

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses vom 01.11.2022

Sitzungsdatum: Dienstag, den 01.11.2022
Sitzungsanfang: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg
(Saale)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hagen Neugebauer

Mitglieder

Herr Manfred Bartel

Herr Uwe Cisewski

Herr Dr. Jens Kramersmeyer

Herr Thomas Müller

Frau Juliane Bäse

Herr Klaus-Gunther Seyffert

Frau Kerstin Magdowski

sachkundige Einwohner

Herr Karl-Heinz Groth

Herr Martin Seyffert

Herr Stefan Werner

Herr Gerd Kammholz

Herr Dr. Stefan Mutz

Frau Elke Rehmann

Protokollführer

Frau Gabriela Peter

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Dirk Große

sachkundige Einwohner

Herr Ringo Ulrich

Herr Heiko Brandt

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Der Planungs- und Umweltausschuss war mit 8 anwesenden Mitgliedern und 6 sachkundigen Einwohnern gem. § 55 KVG LSA beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.09.2022

Das Protokoll vom 06.09.2022 wurde einstimmig genehmigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die öffentliche Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Zur Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Es nahmen keine zusätzlichen Einwohner an der Sitzung teil.

2. Erfahrungsbericht Ordnungstreife

Frau Dr. Köster schilderte kurz die Historie der Ordnungstreife.

Fazit: überall wo die Streife relativ kontinuierlich unterwegs ist und immer wieder das Gespräch sucht, sind kleine Erfolge zu sehen.

Herr Seiffert informierte, dass die E-Roller vermehrt wahllos rumgeschmissen und somit teilweise zur Gefahr werden. Es gab im Ausschuss mal eine Anregung zum Aufstellen von Abstellboxen. Ist dazu etwas geplant?

Die Radstation in der Talstadt ist total beschmiert.

Der Hundekot ist ein großes Ärgernis.

Frau Dr. Köster:

Das große Problem dahingehend jemanden zu belangen ist, dass man dies nur ahnden kann, wenn es einen Augenzeugen gibt, der gesehen hat, dass dieser Mensch mit diesem Hund den Kothaufen verursacht und ihn auch nach Aufforderung nicht aufgenommen hat.

Die meisten Kothaufen entstehen leider unbeobachtet.

Die Radstation war eine Zeit lang Jugendtreff. Seit die Kamera installiert wurde, ist das nicht mehr der Fall.

Mehr als Kamera überwachen und kontrollieren kann man leider nicht.

Das Problem mit den Stationen für die E-Roller ist, dass dieses Modell von den Firmen in Städten der Größenordnung Bernburgs als nicht praktikabel erachtet wird. Es ist ja gerade ein Mobilsystem gewollt.

Sollten die Boxen von der Stadt gewollt sein, müssten auch die entsprechenden Flächen dafür zur Verfügung gestellt werden.

Spätestens ab nächstes Jahr werden Sondernutzungsgebühren erhoben.

Die Roller werden besser angenommen als gedacht.

Die Verursacher des Ärgernisses sind die Nutzer, nicht der Betreiber.

Das Thema E-Roller soll in einem Ausschuss im 1. Quartal des nächsten Jahres gesondert erläutert werden.

Herr Koch informiert kurz über seine und die Arbeit seines Kollegen.

Fazit: Die Situation hat sich durch die Ordnungstreife deutlich verbessert.

3. Informationen zur Situation bei den Baumfällungen und -neupflanzungen

Herr Hops informierte die Ausschussmitglieder darüber, welche Bäume aus verkehrssicherungstechnischen Gründen gefällt werden müssen.

Frau Hempel informierte über geplante Fällungen und Neupflanzungen, vorrangig im Innenstadtbereich.

4. Bebauungsplan Nr. 103 mit dem Kennwort: „Wohngebiet südlich Siedlung der Freundschaft“ Abwägung zum Vorentwurf Beschlussvorlage 0580/22

Der Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1 - 14 beige-fügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.

(Bei Bedarf sind die Abwägungsvorschläge einzeln zu behandeln.)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Sachkundige Einwohner:	6 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen
Mitglieder:	8 ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen

5. Bebauungsplan Nr. 98, Kennwort: "Wohngebiet an der ehemaligen Hopfendarre in Aderstedt" Abwägung des 2. Entwurfs Beschlussvorlage 0587/22

Der Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-4 beige-fügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.

(Bei Bedarf sind die Abwägungsvorschläge einzeln zu behandeln.)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung

Sachkundige Einwohner:	6 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen
Mitglieder:	8 ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen

Bebauungsplan Nr. 98, Kennwort: "Wohngebiet an der ehemaligen Hopfendarre

6. in Aderstedt" Einstellung des Aufstellungsverfahrens

Beschlussvorlage 0588/22

Der Planungs- und Umweltausschuss (politisches Gremium) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Einstellung des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 98, Kennwort: „Wohngebiet an der ehemalige Hopfendarre in Aderstedt“.

Sachkundige Einwohner:	6 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen
Mitglieder:	8 ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Stimmenthaltungen

7. Haushalt 2023 der Stadt Bernburg (Saale), hier: Haushaltsmittel der Ämter 61 und 32

Herr Wiemann informierte über die Haushaltsmittel des Amtes 61.

**8. Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale), seiner Ausschüsse und seiner Ortschaftsräte für das Jahr 2023
Informationsvorlage IV 0163/22**

Der Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale), seiner Ausschüsse und seiner Ortschaftsräte für das Jahr 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

9. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Herr Seiffert regte an, in der Auguststraße/Liebknechtstraße einen Spiegel aufzustellen, da dort immer ein großer Container die Sicht versperrt.

In der Auguststraße, Höhe Capitol, muss die Markierung angeschaut werden.

Hagen Neugebauer
Vorsitzender des Planungs-
und Umweltausschusses

Anett Franzen
Protokollführer